

**Zeitschrift:** Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art  
**Band:** 25 (1938)  
**Heft:** 6

**Rubrik:** Bauten von Mitgliedern der Sektion Luzern des Bundes Schweizer Architekten BSA : Stadtbaumeister M. Türlér, Luzern, A. Möri und Ch. F. Krebs, Luzern, Sektionschef A. Ramseyer, Luzern, W. Ribary, Luzern ; das Dula-Schulhaus in Luzern, von Architekt A. Zeyer BSA, Luzern

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

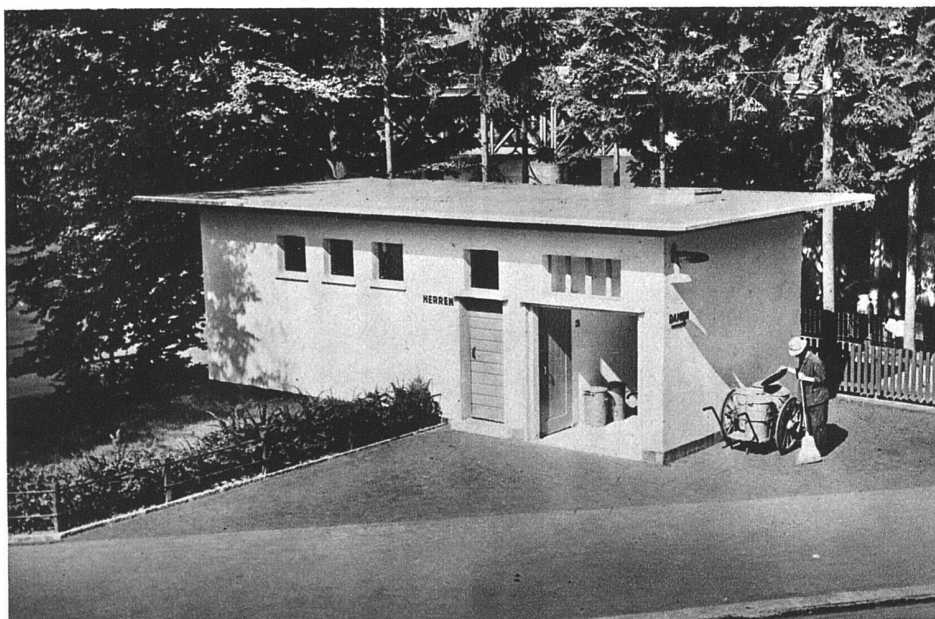
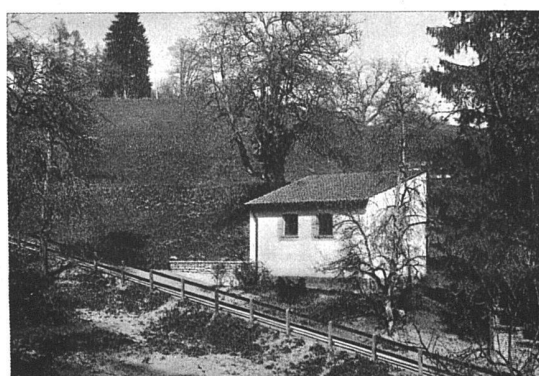
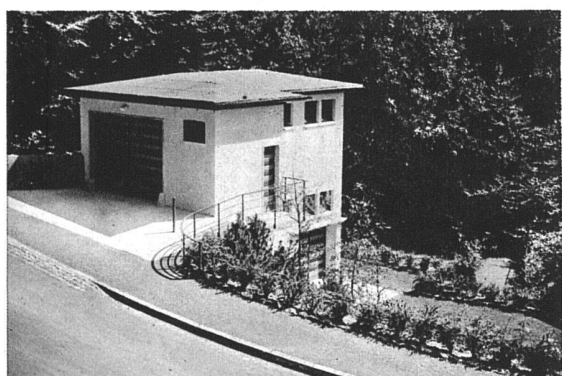
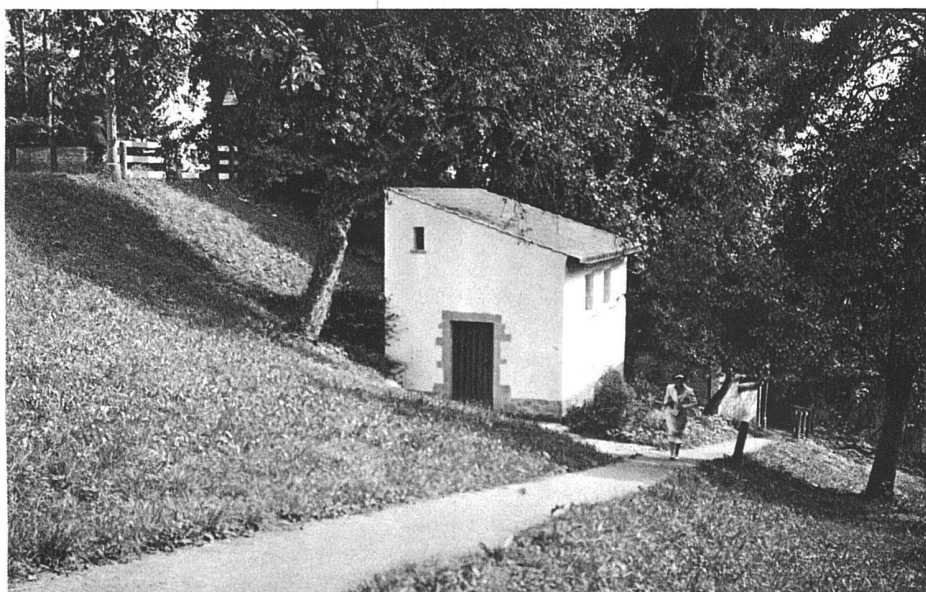
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 16.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

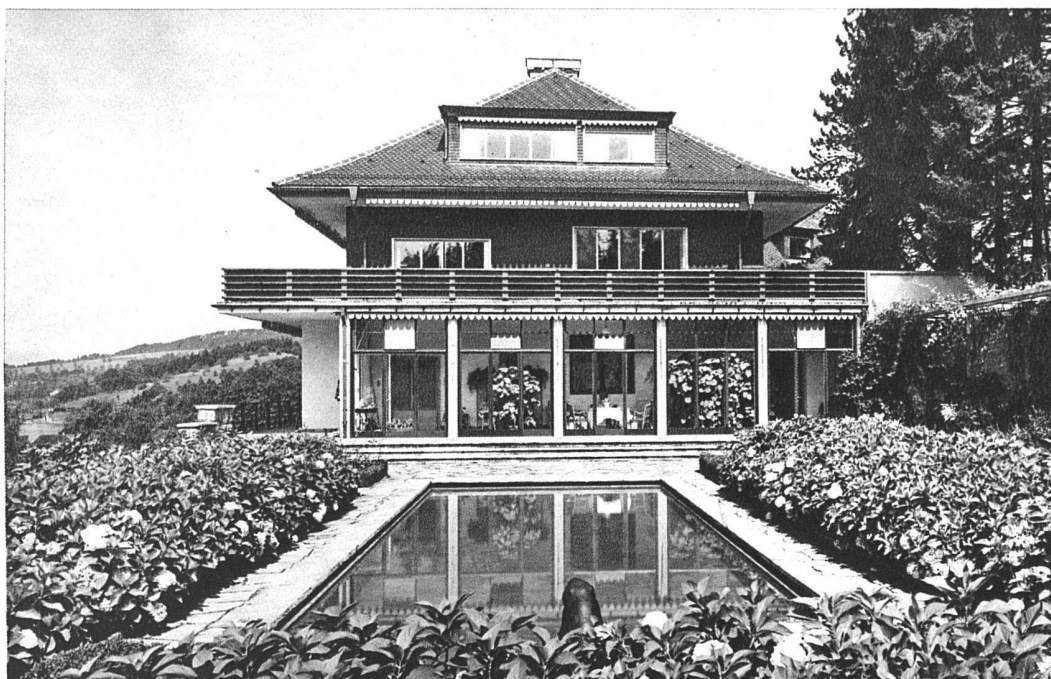


Kleinbauten des städt.  
Hochbauamtes Luzern,  
1937  
Stadtbaumeister Max Türlér,  
Architekt BSA, Luzern

Transformatorenhäuschen  
«im Brunnenloch», Luzern

Mitte rechts:  
Städtisches Feuerwehrdepot,  
erbaut 1933

Städtisches Strassenwärterhäuschen,  
erbaut 1933



Wohnhaus in Rippertschwand, 1931, Ansicht vom Ziergarten, links Blick auf Vierwaldstättersee und Luzern

Ch. Friedrich Krebs, Architekt BSA, Luzern

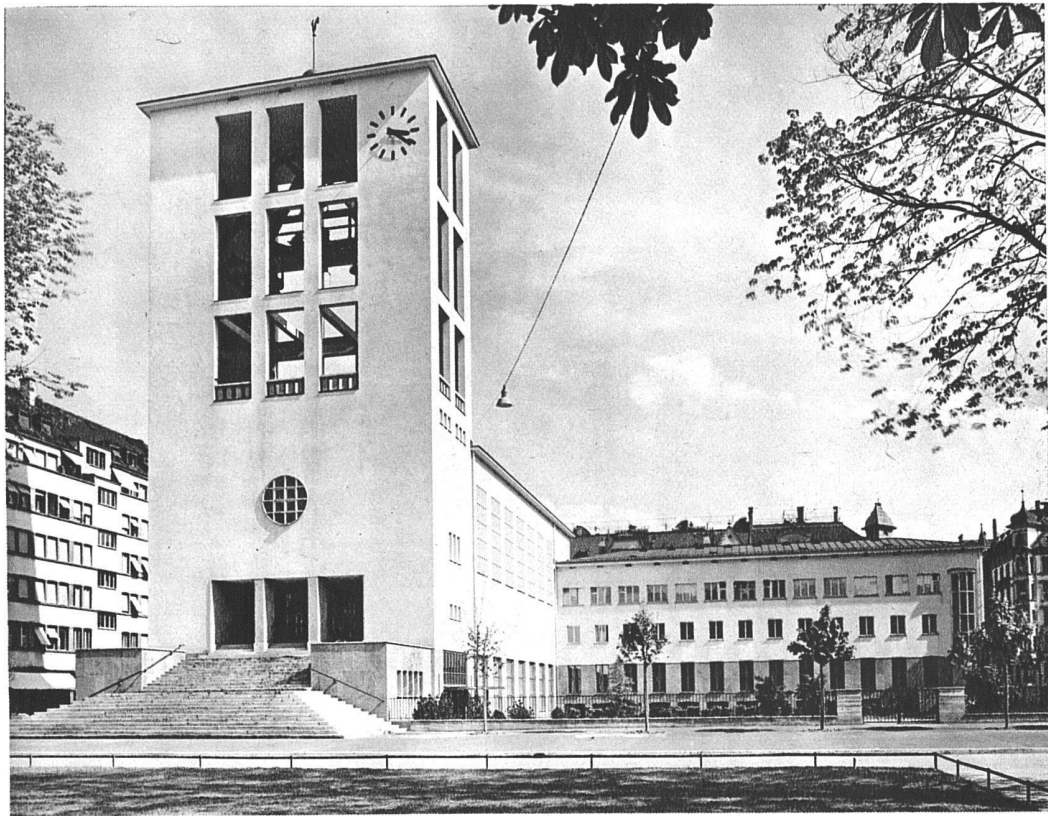
Foto H. Friebe, Sursee

nebenstehend auf S. 181 oben: Evangelische Kirche (Lukaskirche), Luzern, Ansicht von Norden. Im Untergeschoss der Kirche Versammlungsräume; rechts Pfarr- und Gemeindehaus; darunter: der Kirchenraum, Blick nach Süden, im Stirnfenster figürliche, an den Seiten ornamentale Buntverglasung von Louis R. Moillet, Bern

Evangelische Kirche, Luzern. Gemeindehaus und Pfarrhaus, Südseite

Alle drei Fotos Otto Pfeifer, Luzern

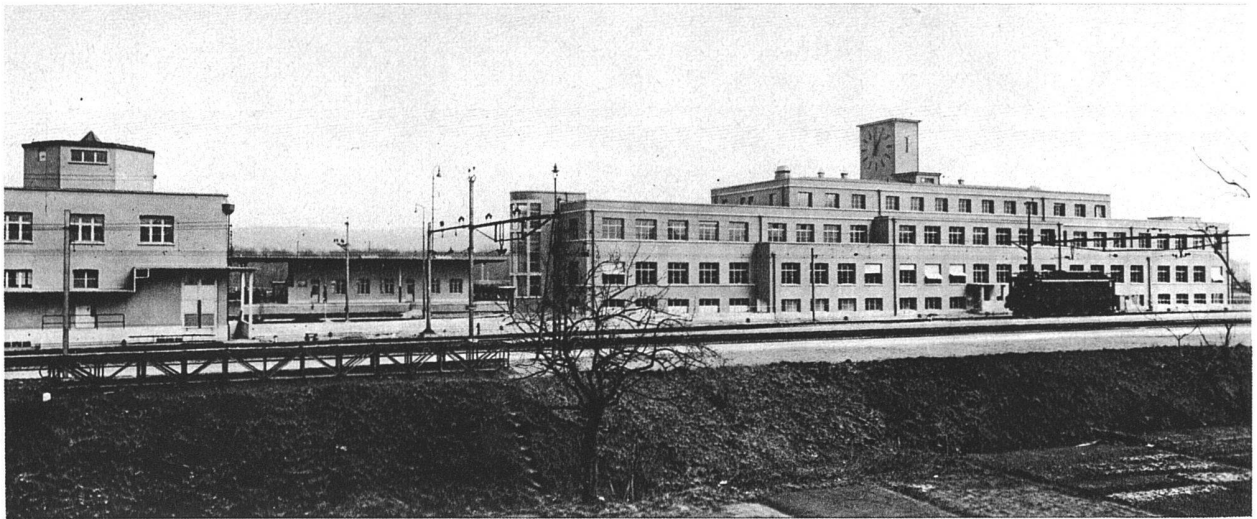




A. Möri † und Ch. F. Krebs, Architekten BSA, Luzern  
Evangelische Kirche (Lukaskirche), Luzern, Nordfassade und Innenraum

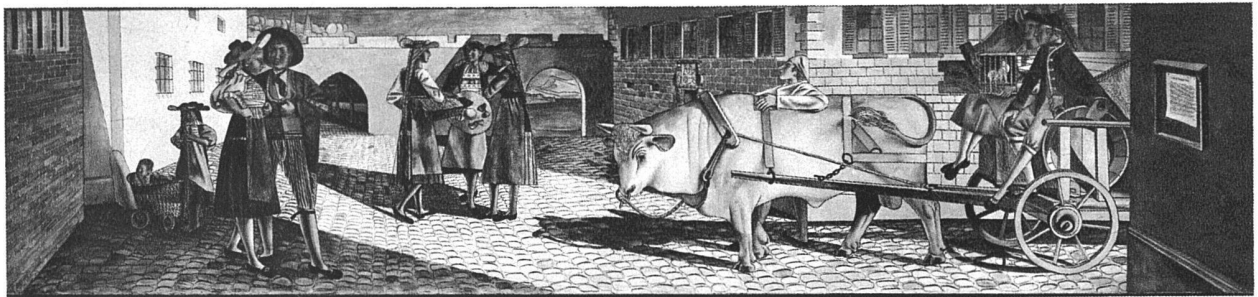






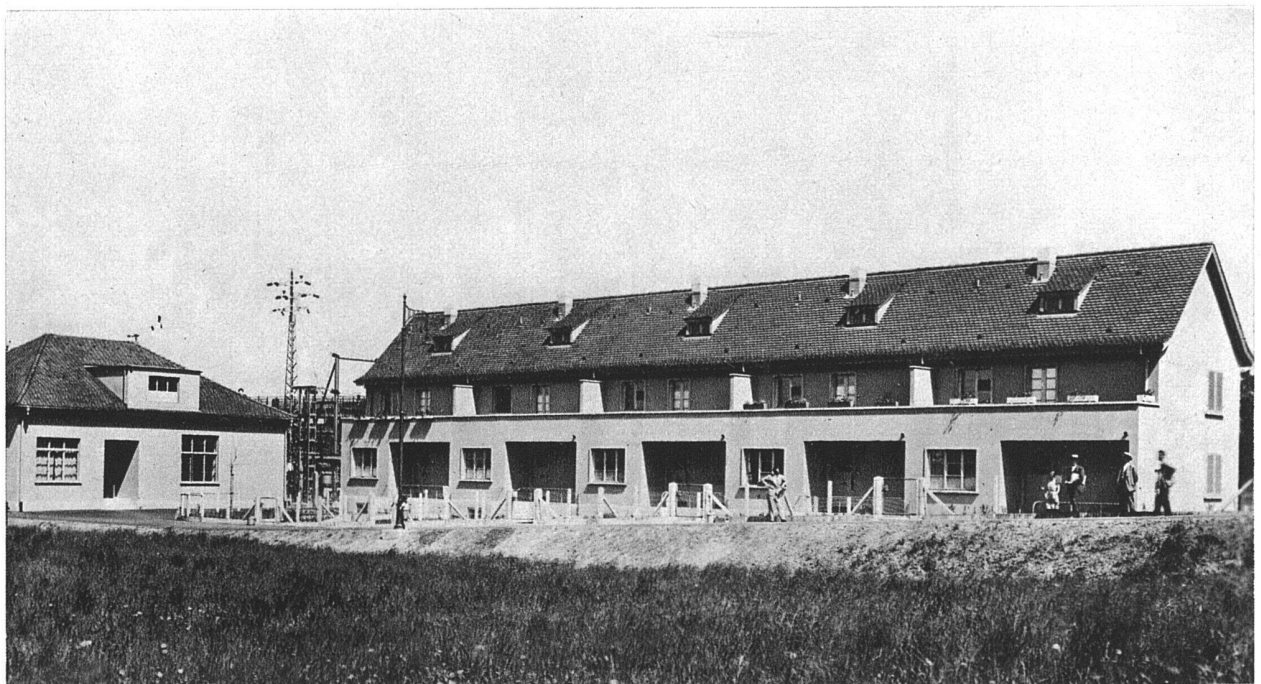
Hauptdienstgebäude Rangierbahnhof Basel-Muttenz und Transformerstation

Bauten des Hochbaubureau SBB, Kreis II, Luzern. Sektionschef Alfred Ramseyer, Arch. BSA, Luzern



Der Fries von H. Erni SWB, Luzern, im neuen Bahnhofbuffet Luzern

unten: Dienstgebäude und Einfamilienwohnhäuser des SBB-Unterwerkes des Rangierbahnhofes Basel-Muttenz





Bauten des Hochbaubureau SBB,  
Kreis II, Luzern  
Sektionschef Alfred Ramseyer,  
Architekt BSA, Luzern

oben:

Das neue Bahnhofbuffet I./II. Klasse im Bahnhof  
Luzern (Umbau und Erweiterung) mit dem Fries  
von H. Erni SWB

Mitte und unten:

Neues Auskunftsbureau im Bahnhof Luzern (Umbau)



Fotos Franz Schneider, Luzern

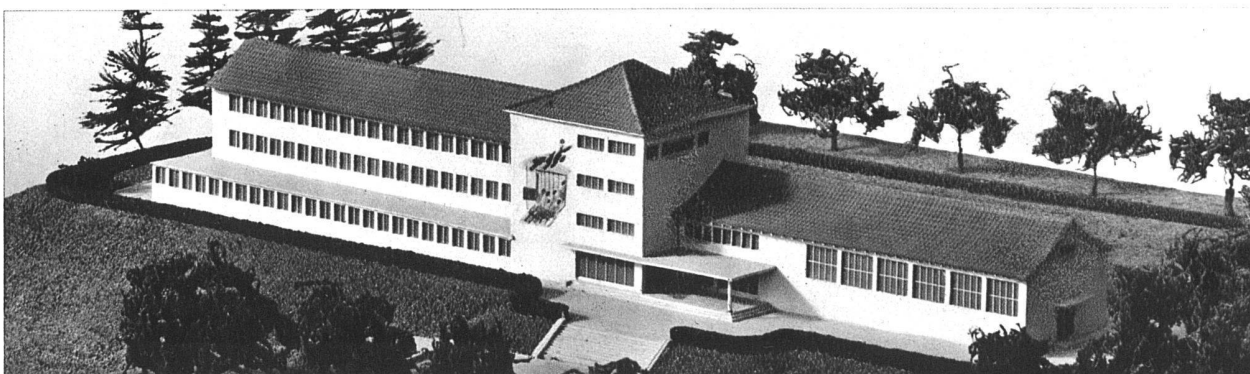
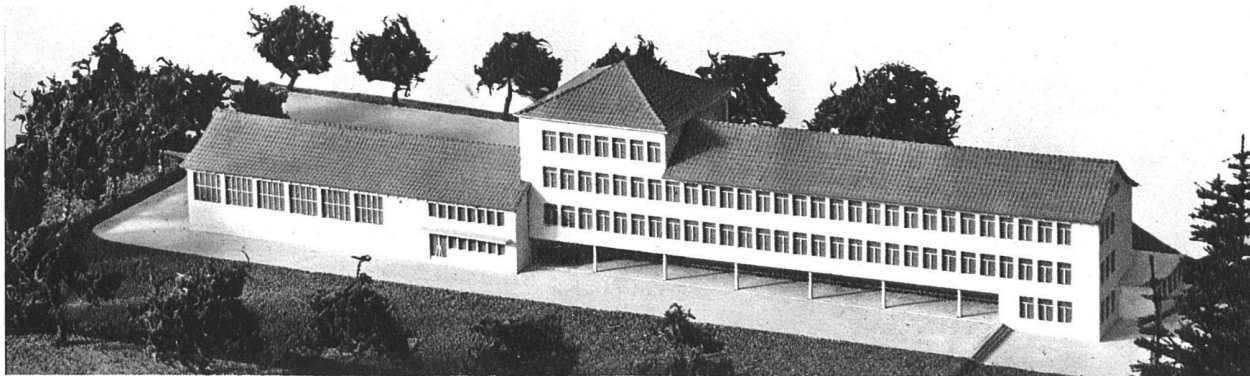


Schlageter-Haus, Luzern. Umbau für das Konfektionsgeschäft PKZ, 1934, links vor, rechts nach dem Umbau

Werner Ribary, Architekt BSA, Luzern

Fotos H. Friebe, Sursee

unten: Schulhaus Willisau (Kt. Luzern). Modellaufnahmen, Ansicht aus Südosten, mit Spielwiese und gedeckter Spielhalle, darunter Nordwestansicht. Das Schulhaus enthält im I. und II. Stock je fünf Klassen- und ein Lehrerzimmer; im Untergeschoss Haushaltungsschule, Suppenanstalt, Bäder; im Obergeschoss Singsaal und Zeichenzimmer







Wohnhaus St. in Muri (Aargau)

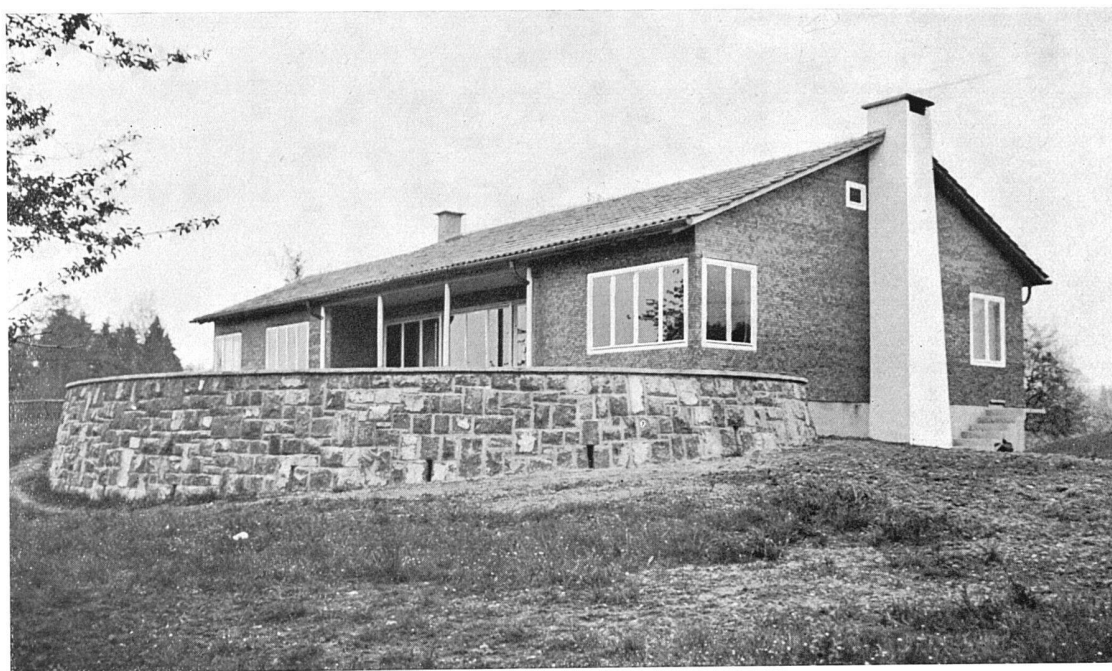
Werner Ribary, Architekt BSA, Luzern

Eisenbahner-Wohnkolonie Obergeissenstein, Luzern, erbaut 1931–35; total 83 Zwei- bis Vierzimmerwohnungen

Foto H. Friebe, Sursee





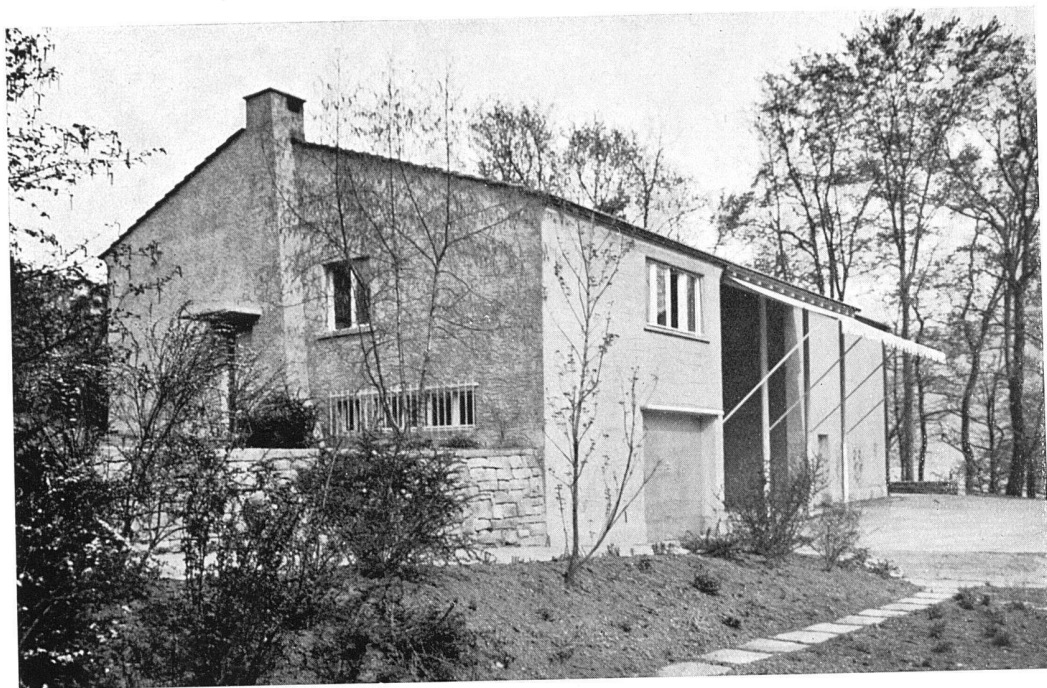


Sommerhaus H.  
in Meggen am  
Vierwaldstättersee  
(Holzbau)  
Otto Dreyer,  
Architekt BSA, Luzern

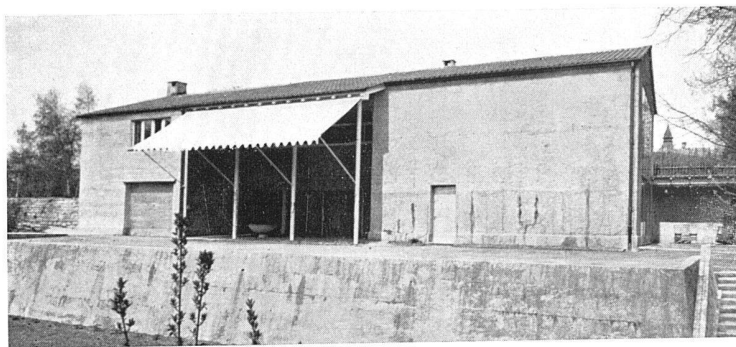
unten:  
Wohnraum im Wohnhaus D  
in St. Niklausen

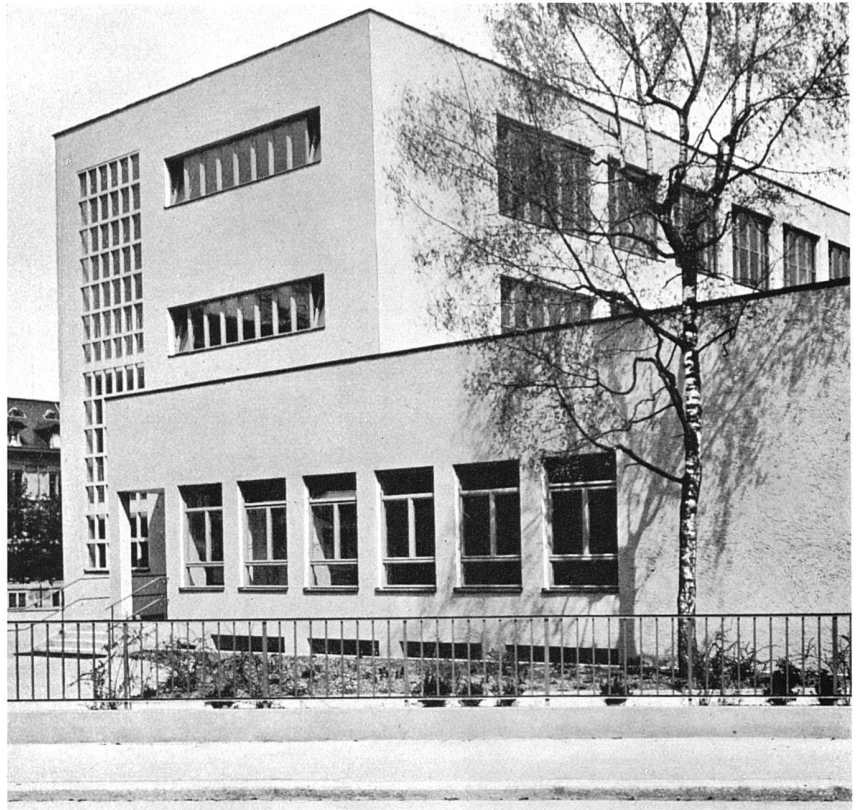
Fotos Otto Pfeifer, Luzern





Wohnhaus D.  
in St. Niklausen  
Otto Dreyer,  
Architekt BSA, Luzern

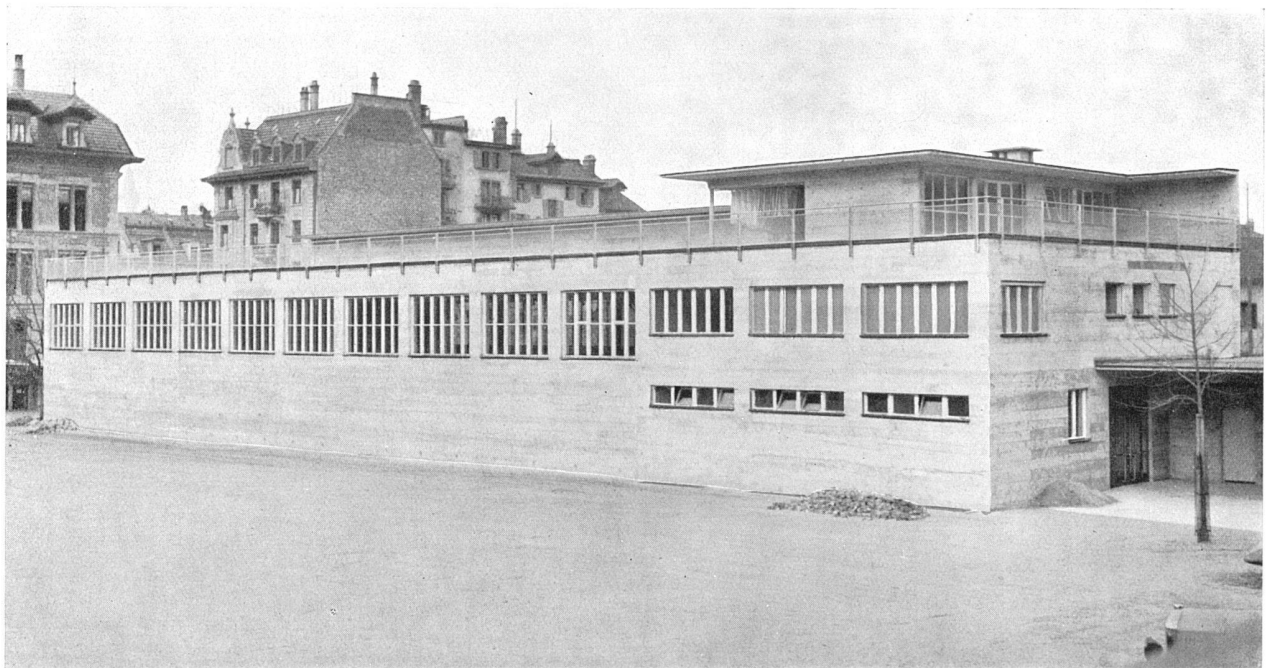




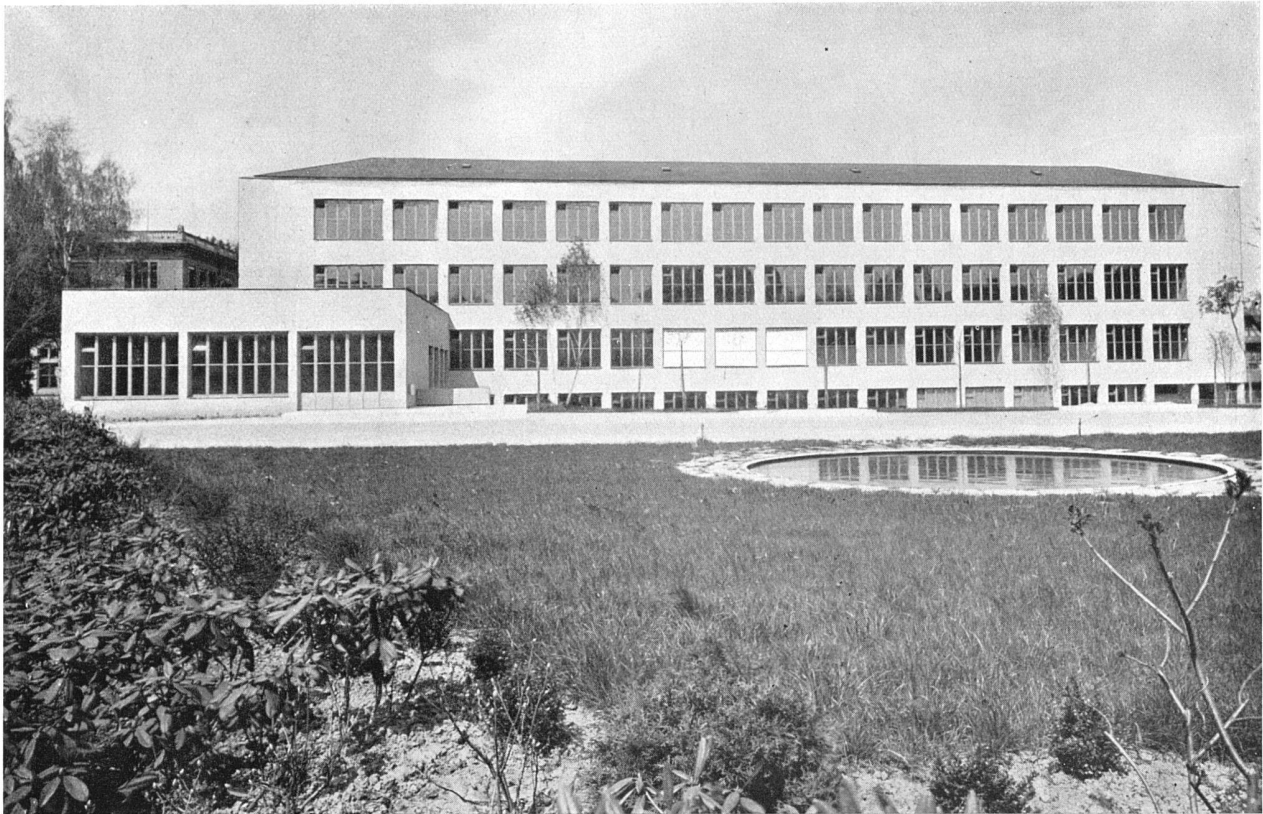
Südecke des Schulhauses, mit Eingang zum Kindergarten

Das Dula-Schulhaus in Luzern, erbaut 1933     Albert Zeyer, Architekt BSA, Luzern

Turnhallentrakt mit Terrasse, vom Schulhaus aus (von Süden). Der Beton ist schalungsroh belassen







Hauptfassade gegen Südosten, links angebaut ein städt. Kindergarten, ganz rechts Separateingang zur städt. Säuglings-Fürsorgestelle im Untergeschoss

Das Dula-Schulhaus in Luzern, erbaut 1933     Albert Zeyer, Architekt BSA, Luzern

Turnhallenflügel mit einstöckig vorgebautem Trakt für Bäder, Geräte usw.

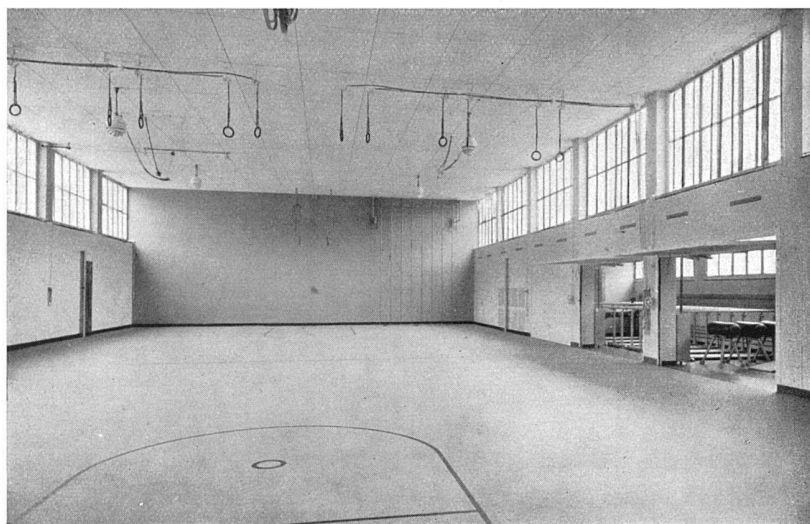




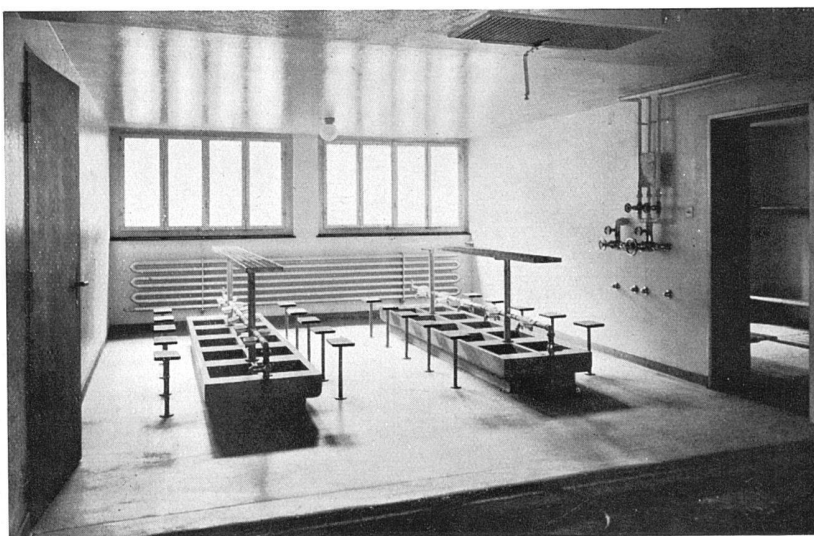
Das Dula-Schulhaus in Luzern  
 Albert Zeyer, Arch. BSA, Luzern  
 Das Schulhaus führt seinen Namen nach  
 einem bedeutenden Luzerner Pädagogen  
 des XIX. Jahrhunderts



Der Schwingraum im Kopfende des  
 Turnhallenflügels. Dieser dem Innerschweizer  
 Nationalsport dienende Raum findet starken  
 Zuspruch der Vereine auch aus der  
 weiteren Umgebung Luzerns



Turnhalle, gegen die Nordwestwand gesehen,  
 rechts aufklappbare Türen zum Geräteraum

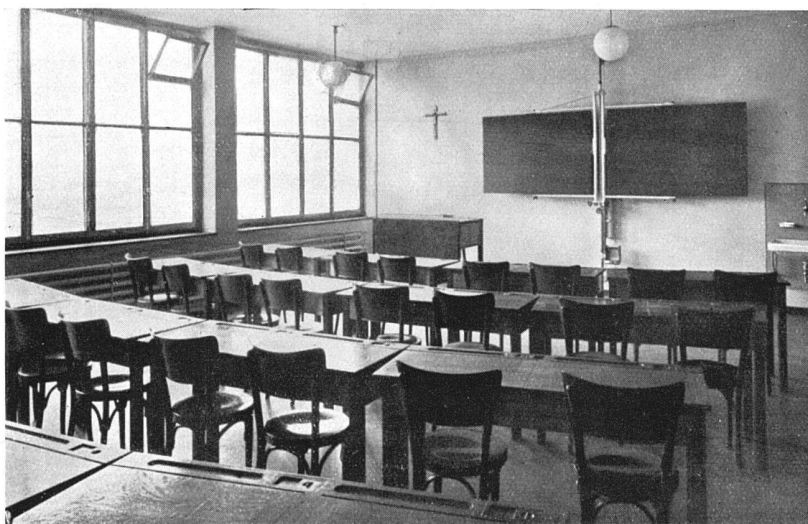
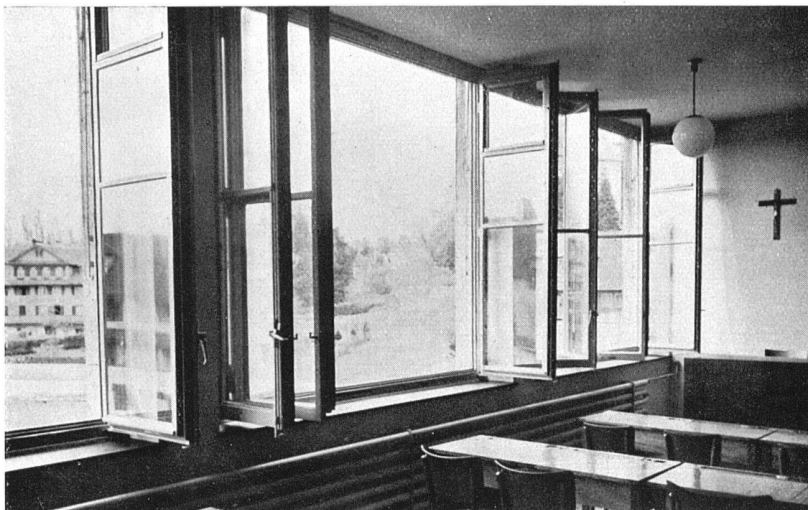


Fussbad- und Duschenraum im Turnhallenflügel

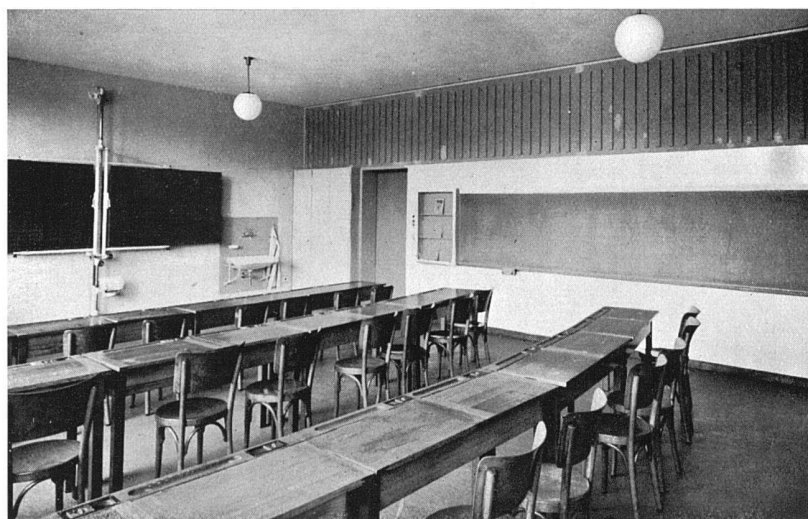
Das Dula-Schulhaus in Luzern  
Albert Zeyer, Arch. BSA, Luzern

Das neue Schulhaus bildet eine Ergänzung zu mehreren benachbarten Schulhäusern, es enthält ausser zehn Klassenzimmern zahlreiche Räume, die auch von den andern Schulen benutzt werden, nämlich Rektorat, Lehrmittelverlag, Handfertigkeitsräume für Knaben und Mädchen, Singsaal, Duschen, Schulzahnklinik. Ausserdem sind im Neubau untergebracht eine städtische Poliklinik und eine Säuglingsfürsorgestelle.

Spezialfaltfenster in Föhrenholz für die Klassenzimmer (Vereinigte Schreinereien A.G., Menziken, Aargau)



Normalschulzimmer



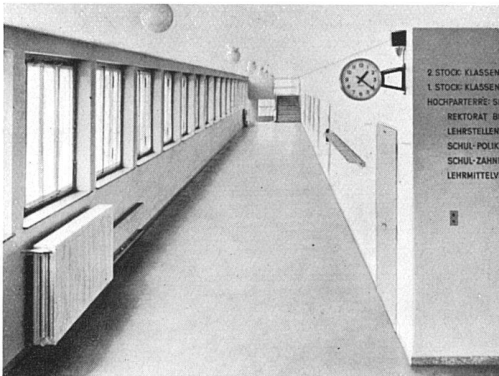
Normalschulzimmer. Die Rückwand ist mit schalldämpfenden Platten verkleidet, was sich akustisch gut bewährt



Das Dula-Schulhaus in Luzern  
Albert Zeyer, Arch. BSA, Luzern

Baukosten einschliesslich Turnhalle  
ca. Fr. 1 700 000

Alle Fotos von Grete Hubacher † SWB, Zürich



oben: Schulzahnklinik  
Mitte: Gang vor den Schulzimmern  
Grundrisse 1:600, Erdgeschoss und  
Obergeschoss

Infolge des schlechten Baugrundes  
steht das ganze Gebäude auf Franki-  
Pfählen.

